Gefährdungsbeurteilung CfL: Löschversuch eines Benzinbrandes

aufgerufen: 01.05.2025

Vorgang: Fatale Folgen beim Einsatz des falschen Lösungsmittels **LV mit S-B**

Beschreibung: Nachdem man in die Porzellanschale einige Milliliter Feuerzeugbenzin gegeben hat, stellt man diese in die große Kristallisierschale und entzündet das Benzin. Nun wird versucht, den Brand mit Wasser aus der Spritzflasche zu löschen.

Schadensrisiko:

durch Entzündung / Brand	durch Explosion

Beteiligte Gefahrstoffe:

Benzin (Sdb.: 50-70 °C) [Gefahr] GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315: Verursacht Hautreizungen. H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H361f: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

GHS02 GHS07 GHS08 GHS09

andere Stoffe:

Substitutionsprüfung durchgeführt

Substitution nicht erforderlich: bei richtiger Handhabung Experiment mit beherrschbaren Risiken

Besondere Sicherheitshinweise:

Feuerfeste Tischflächen oder entspr. Unterlagen nutzen! Sicherheitsabstand halten!

Maßnahmen / Gebote:

Schutzbrille **Brandschutz-maßnahmen** **Lüftungs-maßnahmen**

_____ Schule _____ Lehrkraft _____ Unterschrift

Autor: Chemiedidaktik Rostock Quelle: Flint et al., Chemie fürs Leben - alltag- und schülerorientierte Unterrichtseinheiten (Rostock, Ausg. (E) KOC, erstellt am: 07.08.2017 S. 55-56, CfL - am Beispiel von Kerzen, Oxi-Reinigern und Campinggas) geändert am: 04.10.2017